

An
Kämmerei - 20.1 -

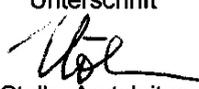
Genehmigung bzw. Antrag auf Genehmigung einer

überplanmäßigen Aufwendung / Auszahlung gem. § 114g HGO
 / Auszahlung gem. § 114g HGO

außerplanmäßigen Aufwendung

überplanmäßigen / außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung gem. § 114i Abs. 5 HGO

Antragsteller/in:

Amt: Stadtplanungsamt	Sachbearbeiter: Dr. Hölscher	Nst.: 2337	Datum: 09.01.2012
Die Voraussetzungen des § 114g bzw. 114i HGO sind gegeben.			Unterschrift  Stellv. Amtsleiter

Kostenträger Code: 0953040400	Sachkonto Nummer:	in Höhe von EUR
Invest. Nr.: 612009001	Invest. Bez.: Planung Bahnhofsvorplatz	45.000 €

DECKUNGSVORSCHLAG (evtl. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

Kostenträger Code: 0953040300	Sachkonto Nummer:	in Höhe von EUR
Invest. Nr.: 612009003	Invest. Bez.: Stadtsanierung Mühlstraße/Schanzenstraße	45.000 €

Begründung (bitte ausführlich, ggf. Beiblatt verwenden, bitte auch Deckungsvorschlag erläutern):

Im Jahr 2011 sind Mehrkosten für die Begutachtung der Sandsteintreppe sowie für die Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde angefallen. Auch entstanden Mehrkosten für die Planungen zum Rückbau von Oberleitungsmasten sowie für den Rückbau von Leitungen in der abzubrechenden Expressguthalle, die das verfügbare Budget insgesamt überschritten.

Die Rechnungen wurden bereits gestellt und sollen noch zeitnah aus dem Haushalt 2011 beglichen werden.

In der Investitionshaushaltsstelle Mühlstr./Schanzenstr. sind noch Mittel hierfür vorhanden, da hier auch der Fördermittelanteil von Bund und Land aus dem Förderprogramm Stadtsanierung vorgehalten werden muss und in dieser Höhe für den Haushalt 2011 nicht mehr abgerufen wird.